

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 10 (1934)
Heft: 13

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

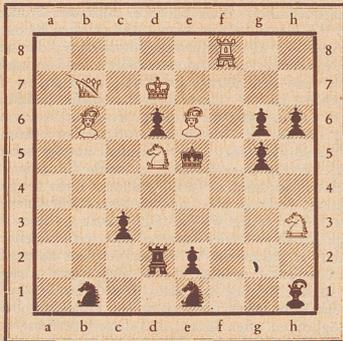
Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schach

Nr. 221 • 30. III. 1934 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21c, BERN

Problem Nr. 659
Z. KOLODNAS
1. Pr. Italia Scacchistica 1933



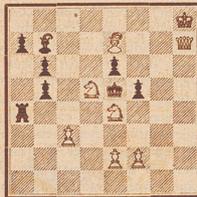
Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 660
F. Böhm
2. Pr. Italia Scacchistica 1933



Matt in 3 Zügen

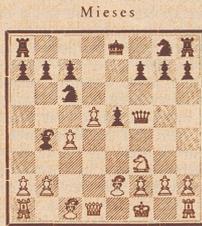
Problem Nr. 661
J. Canveren
3. Pr. Italia Scacchistica 1933



Matt in 3 Zügen

Bilder aus dem Wettkampf Grob-Mieses.

In der zweiten Partie kam es nach 1. e4 Sc6 2. d4 d5 3. ed Dxd5 4. Sf3 Lg4 5. Le2 e5 6. c4 De4 7. Sbd2 Df5 8. d5 LxS 9. SxL Lb4+ 10. Kf1 zu folgender Stellung:



Grob

Schwarz verliert nun dank des voreiligen Schachgebots eine Figur. 10... 0-0-0 ist auch keine Rettung mehr, denn es folgt ganz einfach 11. Db3.

Zu einem ähnlichen Zusammenbruch kam es in der 6. Partie, in der Mieses mit Schwarz allerdings nach 1. e4 Sc6 2. Sf3 d5 3. ed Dxd5 4. Sc3 Da5 5. Lb5 Ld7 6. 0-0 e6 7. d3 Lb4 8. Ld2 Sf6 9. LxS LxL 10. Sd4 Ld7 11. a3 LxS 12. LxL Dh5 13. DxD SxD 14. Ta-e1 0-0-0 15. f4 die folgende, ausgeglichene Stellung erhielt:



Grob

Jetzt aber wagte der deutsche Meister den unvorsichtigen Zug 15... Th-e8. Zu der ungünstigen Springerstellung tritt damit die Schwäche der Bauernkette auf dem Königsflügel und entscheidend vor allem die Unbeweglichkeit des Damen-

turms. Er wird daher rasch ausmanövriert: 16. Sf3 f6 17. Sd2 g5 18. Se4 Te8 19. fg fg 20. TxxT TxxT 21. Sxg5 Tg8 22. Sxh7 Lc6 23. g3 Kd7 24. Te5 und Schwarz gab auf, denn der Springer ist nicht ohne größeren Materialverlust zu retten.

Zu einer sehr spannenden Kampfphase kam es in der vierten Partie nach folgender Stellung:



Grob

Beide Partner lassen nun einen Königsangriff von Stapel, bei dem allerdings Weiß dank der wirksameren Stellung der Angriffsfiguren bessere Chancen hat: 17. a4 Sg6 18. a5 h5 19. a6 b6 20. c5 Sf4 21. d6 Dg4 22. de+ Kxc7 23. cb+ Kc6 24. De4+ Td5 25. De4+ Te5 26. Da4+ Tb5 27. De4+ Te5 28. Df1 Kxb6 29. f3 Dg5 30. Td7 Sd5 31. Td1 Ke6 32. Ld2 Se3 33. LxS DxL+ 34. Kh1 Te2 35. Td1-d6+ Ke5 36. Td5+ und Schwarz gab auf, denn das Matt im nächsten Zug ist nicht abzuwenden.

Lösungen:

Nr. 650 von Niemeyer und Weenink: Kd2 Te7 e3 Lf8 h1 Se8 Bb2 b6; Kd4 Tb5 Ld2 h8 Ba5 b4 b7 h4. Matt in drei Zügen.

1. Sg7 (dr. 2. Lxb7 Td5 3. Se6+ resp. 2... Ld5 3. Sf5+), 1... Lg8 2. Td7+ Kc4 3. b3+ 1... Th5 2. Te4+ Kd5 3. Te5+.

NACHRICHTEN

Der Weltmeisterschaftskampf Aljechin-Bogoljubow beginnt am Sonntag in Baden-Baden, wo drei Partien ausgetragen werden. Drei weitere Partien werden vom 13.—16. April in Villingen im Schwarzwald gespielt und weitere drei vom 17.—23. April in Karlsruhe. Und so geht es etappenweise munter fort; zwischenhinein sollen sich die Kämpfer in Simultanvorstellungen produzieren. Sieger ist, wer die ersten sechs Gewinne bucht.



Noch forgt der Vater Tag für Tag,
aber in Zukunft? - Da hilft der Sparvertrag

In der Hand des Vaters ruht das Geschick von Frau und Kindern. Wir haben dieses ernste Symbol zum Zeichen des kommenden «Vita=Monats» (April) gemacht. Einen Monat lang wollen wir ausschließlich für die Mitglieder unserer großen Sparfamilie da sein. Sie, lieber Vita-Sparer, haben uns durch den Abschluß Ihres Sparvertrages ein großes Vertrauen geschenkt. Wir wollen es rechtfertigen, indem wir uns Ihnen in diesem Monat voll und ganz zur Verfügung stellen. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie weiterhin beraten dürfen. Sagen Sie: reicht eigentlich die Summe Ihres jetzigen Sparvertrages schon um Ihre Familie genügend zu schützen, für den Fall, daß Sie unerwartet früh sterben müßten? Sollten Sie nicht Ihren Verhältnissen entsprechend ein größeres Kapital sicherstellen? Das sind Fragen, die gründlich überlegt sein wollen. Lassen Sie sich bitte wieder von uns beraten. Wir verfügen über eine reichhaltige Erfahrung, die Sie sich zunutze machen sollten. Sie brauchen uns nur auf dem untenstehenden Kupon Ihre Adresse mitzuteilen.

V. CONZETT & HUBER · ZÜRICH 4
Generalvertretung für die Vita=Volks=Versicherung

Unterzeichneter wünscht kostenlos und ohne jede Verpflichtung Beratung über die Vita=Volks=Versicherung. Z. J. 13

Name: _____
Adresse: _____
Einsenden an V. CONZETT & HUBER, Generalvertretung für die Vita=Volks=Versicherung, ZÜRICH 4, Morgartenstraße 29.